

Schützenbesuch im Krankenhaus

Windberger Schützen feiern mit Patienten

Mönchengladbach (kg). Sommerzeit ist Schützenzeit. Auch die Schützen des Bürgerschützenvereins feiern ihre Feste - und sie wollen, dass alle Bürger an diesem Fest teilhaben. Auch diejenigen, die durch Krankheit verhindert sind und im Krankenhaus liegen.

Ganz nach dem Motto „Wenn der Prophet nicht zum Berg geht, geht der Berg zum Propheten“, haben sich die Schützen

aus Windberg-Großheide kurzerhand entschlossen dem Bethesda-Krankenhaus einen Besuch abzustatten.

Erstmal hat seine Majestät Stocky (Peter Stockmann) und seine beiden Ritter Norbert Spicker und Ralf London in Begleitung der Schützenzüge dem Krankenhaus einen Besuch abgestattet.

Vor dem Patientenzimmer sind die Schützen in stolzer

Gewohnheitsaufmarschiert. Für die Patienten des Bethesda eine tolle Sache, denn während der Parade konnte man das eine oder andere „Wehwechen“ einfach mal vergessen und den stolzen Schützen bei der Parade zuschauen.

Patienten und Schützen hat es gleichermaßen Spaß gemacht. Eine Wiederholung im nächsten Sommer ist sicherlich wünschenswert!



Viel Spaß haben die Schützen des Bürgerschützenvereins Windberg-Großheide letzten Sonntag während der Parade am Bethesda-Krankenhaus gehabt.

Foto: Knappe